

# Jetzt gibt es die Abfahrten digital

**ÖV Die Zugerland Verkehrsbetriebe haben die Haltestellen Metalli/Bahnhof technisch aufgerüstet. Die Massnahmen sollen auch ein Test sein.**

SAMANTHA TAYLOR  
samantha.taylor@zugerzeitung.ch

Wer beim Metalli auf den Bus wartet, der kann sich seit gestern digital über die Abfahrts- und Ankunftszeiten informieren. Die Zugerland Verkehrsbetriebe AG (ZVB) hat die Haltestellen Zug Metalli/Bahnhof aufgerüstet. «Den Ausschlag dazu hat eine Interpellation des GLP-Kantonsrats Daniel Stadlin aus dem Jahr 2012 gegeben. Darin wurden unter anderem die Gestaltung und die Information an der Haltestelle Metalli

kritisiert», sagt Martin Küchler, Leiter Projekte bei der ZVB. Man habe daher die Infrastruktur analysiert und überprüft, inwiefern die Informationen und die Fahrgastlenkung verbessert werden können. Mit der Umsetzung habe man bewusst bis zur Sanierung der Baarerstrasse letzten Sommer gewartet. «Wir wollten Synergien nutzen», sagt Küchler.

Entstanden sind nun auf beiden Seiten einerseits zwei zentrale Servicepunkte. Dazu wurden die bisherigen Ticketautomaten verschoben und überdacht. Die Servicepunkte verfügen zudem über einen Monitor, der dynamisch über die Abfahrten informiert. Weiter werden in den nächsten Tagen klassische Papierfahrpläne ausgehängt.

## Bessere Kundenlenkung

Daneben wurde jede Bushaldebucht mit einem LED-Abfahrtsanzeiger ausgestattet – wie man ihn zum Beispiel vom Bahnhof Baar kennt. Weiter wurden

auf jeder Seite Stelen platziert. Sie zeigen, welche Linienbusse dort abfahren. Im März folgen ausserdem beleuchtete Haltestellenfahnen und die Möglichkeit, Fahrgäste über Lautsprecher auf Betriebsstörungen hinzuweisen. «Mit diesen Massnahmen wird die Kunden-

## «Damit wird die Kundeninformation verbessert.»

MARTIN KÜCHLER,  
LEITER PROJEKTE ZVB

information deutlich verbessert. Dies ist auch nötig, denn die Haltestelle Metalli ist eine der wichtigsten», erklärt Küchler. Über die Höhe der Kosten kann und will man bei den ZVB keine Auskunft geben. Es handle sich um einen

namhaften Betrag, heisst es einzig. «Eine gute Kundeninformation ist uns etwas wert, wir haben aber keine Luxusvariante realisiert», versichert Küchler.

## Massnahmen multiplizieren

Die Haltestelle Metalli Bahnhof ist nicht die einzige, die aufgerüstet wurde. Die ZVB haben sich zum Ziel gesetzt, alle gut frequentierten Knotenpunkte im Kanton zumindest mit LED-Abfahrtsanzeigern auszurüsten. Bereits geschehen ist dies an den Bahnhöfen Baar, Cham und Zug sowie Rotkreuz Bahnhof Nord und Süd, Unterägeri Zentrum und an der Endstation Oberägeri. Mit solchen Anzeigen ausgestattet wird bis Mitte 2015 auch die Haltestelle Zug Postplatz. Die neue Infrastruktur im Bereich Metalli/Bahnhof sei dabei auch ein Test. Martin Küchler: «Was sich beim Metalli bewährt, möchten wir an anderen gut frequentierten Haltestellen multiplizieren.»



Seit kurzem sind die zentralen Servicepunkte bei der Haltestelle Zug Metalli/Bahnhof in Betrieb.

Bild Stefan Kaiser